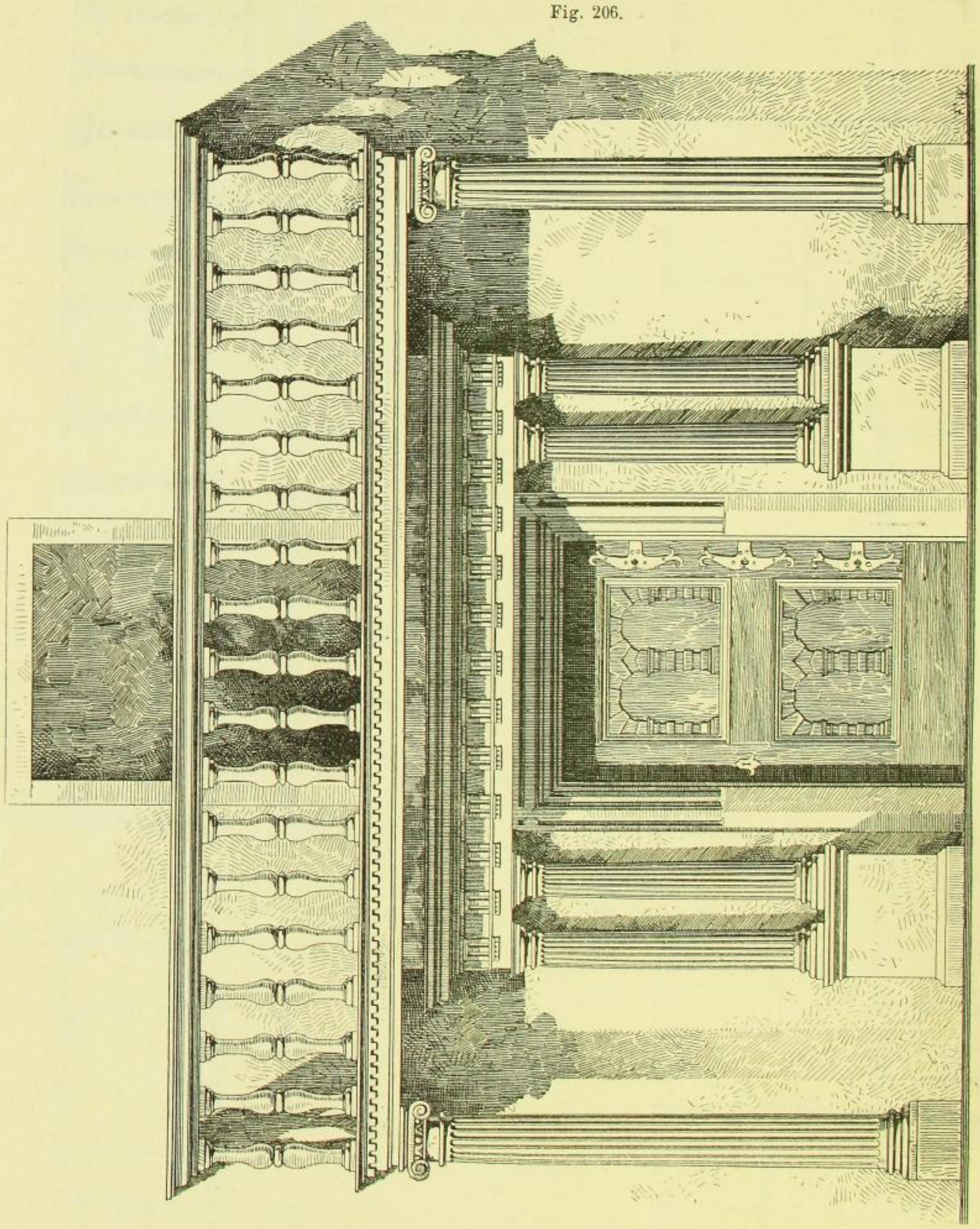
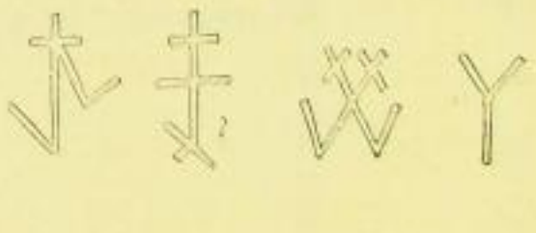
Baues sind Quader geputzt. Die Giebel bauen sich an den Schmalseiten in fünf Geschossen auf; die Dachausbauten, deren an der Marktseite sechs, an der Naschmarktseite sieben sind, haben drei Geschosse. Die fialenartig aufstrebenden Ecklisenen trugen Pinienäpfel.

Fig. 206.



Bemerkenswerthe Architekturtheile sind:

Das Thor gegen den Markt zu, in feiner, wohlverstandener jonischer Ordnung, je zwei Säulen an jeder Seite, dazwischen im Rundbogen überwölbt. Es ist wie nebenstehend gemarkt:



Die Postamente unter den Säulen sind von Rochlitzer Stein und passen wenig in die zierliche Architektur.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden